

Zahl: 004-1/15

Schoppernau, 8. April 2015

## **Protokoll**

### über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Schoppernau

Zeit: Mittwoch, 8. April 2015

Ort: F.M. Feldersaal

Beginn: 20:30 Uhr

Anwesende: Gemeindevahlleiter Bgm. Walter Beer, die neu gewählten Gemeindevertreter Helmut Simma, Bernhard Moosbrugger, Peter Felder, Daniel Zündel, Anton Beer, Xaver Felder, Elmar Lingg, Joachim Matt, Markus Kobald, Christian Greußing und EM Johann Punzenberger

Entschuldigt: GV Martin Manser

Ferner sind zur Sitzung Ersatzmitglieder sowie ausscheidende Gemeindevertreter, der Musikverein und andere Gemeindebürgerinnen und -bürger als Zuhörer erschienen (insgesamt ca. 70 Personen).

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)
2. Bestellung eines Schriftführers (§ 47 GG)
3. Angelobung der Gemeindevertreter (§ 37 GG)
4. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG)
5. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 56 GG)
6. Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 GG)
7. Allfälliges

### **Erledigung:**

#### **1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)**

Um 20:30 Uhr eröffnet Bgm. Walter Beer als zuständiger Gemeindevahlleiter für die Gemeindevertretungswahlen die konstituierende Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die neu gewählten Gemeindevertreter, die Ersatzleute, die ausscheidenden Gemeindevertreter und die zur Sitzung erschienenen Zuhörer. Ein besonderer Gruß gilt LAbg. Bernhard Feuerstein aus Andelsbuch sowie dem Musikverein Cäcilia Schoppernau, der die Sitzung musikalisch umrahmen wird.

#### **2. Bestellung eines Schriftführers (§ 47 GG)**

Auf Vorschlag von Bgm. Walter Beer wird GV Helmut Simma einstimmig zum Schriftführer für die heutige Sitzung bestellt. Zu Stimmenzählern werden GV Elmar Lingg und GV Markus Kobald bestellt.

### 3. **Angelobung der Gemeindevertreter (§ 37 GG)**

Die Gemeindevertreter legen vor dem Gemeindewahlleiter das Gelöbnis nach § 37 Abs. 1 GG ab.

Gemeindewahlleiter Bgm. Walter legt daraufhin das Gelöbnis vor den übrigen Gemeindevertretern ab.

### 4. **Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG)**

Die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes ist vom Gesetz her vorgegeben und wird mit drei festgelegt.

### 5. **Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 56 GG)**

Bgm. Walter Beer erklärt, dass er auf ein Mandat im Gemeindevorstand verzichtet. Innerhalb der Fraktion wurden Vorgespräche geführt.

Bgm. Walter Beer schlägt als 1. Gemeinderat Peter Felder vor.

#### **1. Gemeinderat:**

1. Wahlgang: 11 Stimmen für Peter Felder  
1 Stimme ungültig

Peter Felder nimmt die Wahl an.

Bgm. Walter Beer schlägt als 2. Gemeinderat Anton Beer vor.

#### **2. Gemeinderat:**

1. Wahlgang: 10 Stimmen für Anton Beer  
2 Stimmen ungültig

Anton Beer nimmt die Wahl an.

Zur Wahl des 3. Gemeinderats stehen Helmut Simma und Daniel Zündel zur Wahl.

#### **3. Gemeinderat:**

1. Wahlgang: 9 Stimmen für Daniel Zündel  
3 Stimmen für Helmut Simma

Daniel Zündel nimmt die Wahl an.

### 6. **Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 GG)**

Da der Vizebürgermeister Gemeindevorstandsmitglied sein muss, stehen Peter Felder, Anton Beer und Daniel Zündel zur Wahl. Bgm. Walter Beer schlägt aufgrund der geführten Vorgespräche Peter Felder als Vizebürgermeister vor.

1. Wahlgang: 11 Stimmen für Peter Felder  
1 Stimme ungültig

Peter Felder nimmt die Wahl an. Bgm. Walter Beer dankt allen gewählten Mandataren für die Bereitschaft zur Mitarbeit.

## 7. Allfälliges

7.1. Bgm. Walter Beer berichtet, dass mit dem bisherigen Vbgm. Bernhard Strolz und GV Michaela Feuerstein zwei Mandatare nicht mehr kandidiert haben und somit aus der Gemeindevertretung ausgeschieden sind. Michaela Feuerstein war 10 Jahre (2005 – 2015) Gemeindevertreterin. In der letzten Periode war sie auch Obfrau des Beirats Soziales. Bernhard Strolz gehörte der Gemeindevertretung insgesamt 15 Jahre an (1995 – 2005 und 2010 – 2015). Seit 2010 bekleidete er die Funktion des Vizebürgermeisters. Bgm. Walter Beer dankt beiden für ihre Mitarbeit und wünscht ihnen auf dem weiteren Lebensweg alles Gute. Er hofft, dass sie das Interesse an der Gemeindepolitik nicht verlieren und vielleicht die eine oder andere Sitzung als Zuhörer besuchen. Als Dankeschön überreicht er beiden ein kleines Präsent. Die bisherigen Gemeindevertreter Christoph Strolz und Johann Punzenberger sind nunmehr Ersatzmitglieder.

7.2. Bgm. Walter Beer wirft einen kurzen Blick auf Projekte und Aufgaben die anstehen:

- Gemeindearzt
- Infrastrukturprojekte am Diedamskopf (z.B. Beschneigung Ahornlift)
- Spiel- und Freiraumkonzept (Entwurf ist fertig zur Beschlussfassung- anschließend Umsetzung von Projekten)
- Kanalkataster
- Verbauungsprojekte Wildbach- und Lawinenverbauung (Sägebach/Reutebach/Krottenbach, Steinschlagschutz Gschwend)
- Sanierung Gemeindestraßen (Gschwend)
- Sanierung L200 mit Gehsteig samt verkehrsberuhigenden Maßnahmen vor allem an den Ortseingängen

Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten wird eines nach dem anderen angegangen werden müssen. Natürlich ist auch mit Unvorhergesehenem zu rechnen.

7.3. Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird am Dienstag, 28.04.2015 stattfinden. Dort werden auch die Beiräte besetzt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen. Wer Interesse an der Mitarbeit hat, soll sich melden.

7.4. GV Xaver Felder erkundigt sich, ob Wünsche und Anregungen seitens der anwesenden Bürgerinnen und Bürger vorhanden sind. Diese könnten sich jetzt gleich zu Wort melden. Weiters gratuliert er dem Bürgermeister zur Wiederwahl in der Direktwahl. Dies wird mit Applaus quittiert.

Zum Schluss dankt der Bürgermeister nochmals allen Gewählten für die Annahme der Funktionen. Ein weiterer Dank gilt der Bevölkerung für das gezeigte Interesse an der Gemeindepolitik sowie dem Musikverein Cäcilia Schoppernau. Bgm. Walter Beer schließt die Sitzung. Der Musikverein Cäcilia bringt noch einige Musikstücke dar. Die Getränke der anwesenden Zuhörer werden von der Gemeinde übernommen.

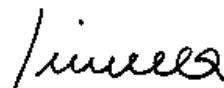
Schluss der Sitzung: 21:20 Uhr

Der Bürgermeister:



Walter Beer

Der Schriftführer:



Helmut Simma